

17.11.88

VP

Vorschlag

an den Bundesrat

Vorschlag für die Berufung eines stellvertretenden Mitglieds
des Verwaltungsrates der Deutschen Bundespost

DER BAYERISCHE MINISTERPRÄSIDENT München, den 15. November 1988
- B III 1-6540-8-11 -

An den
Präsidenten des Bundesrates
Herrn Ministerpräsidenten
Björn Engholm

Sehr geehrter Herr Präsident!

Gemäß Beschluß der Bayerischen Staatsregierung vom
15.11.1988 erlaube ich mir dem Bundesrat vorzuschlagen,
anstelle von Herrn Staatsminister a.D. Jaumann

Herrn Staatsminister für Wirtschaft und Verkehr
August R. Lang

als stellvertretendes Mitglied des Verwaltungsrats der
Deutschen Bundespost zu benennen.

Ich bitte einen entsprechenden Beschluß des Bundesrats
herbeizuführen.

Mit freundlichen Grüßen

36

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Max Streibl', written in a cursive style.

Dr. h.c. Max Streibl

10.02.89

Beschluß

des Bundesrates

zum

Vorschlag für die Berufung eines stellvertretenden Mitglieds
des Verwaltungsrates der Deutschen Bundespost

Der Bundesrat hat in seiner 597. Sitzung am 10. Februar 1989 beschlossen, als Nachfolger für den aus der Bayerischen Staatsregierung ausgeschiedenen Herrn Staatsminister a.D. Anton Jaumann

Herrn Staatsminister August R. Lang
(Bayern)

gemäß § 6 Abs. 1 des Postverwaltungsgesetzes als stellvertretendes Mitglied des Verwaltungsrates der Deutschen Bundespost vorzuschlagen.